

NACHTRAGSKREDITE ZUM VORANSCHLAG 1983

Bericht und Antrag des Stadtrates vom 30. August 1983

KST.	Rubrik	Voranschlag 1983	Nachtragskredit	Begründung
1.	<u>Allgemeine Verwaltung</u>			
190 320 07	Gemeinde Isenthal	75'000.--	18'000.--	Instandstellung Bergstrasse im Dorf Isenthal
190 322 20	Betriebsdefizitanteil ZBB	650'000.--	395'000.--	Restdefizit 1982
190 322 23	Arth-Rigi-Bahn	--	125'000.--	Beschluss GGR Nr. 522
190 323 01	Beiträge kulturelle Bestrebungen	100'000.--	47'000.--	Ankauf Plastik "Schwäne" 20'000.-- Burgfest 10'500.-- Musikräume Metall 16'500.--
190 323 02	Beiträge sportliche Bestrebungen	75'000.--	10'000.--	Internationales Jugendschachmeisterturnier und diverse Beiträge
190 323 16	Renovationsbeitrag Kloster Frauenthal	--	12'000.--	Beschluss GGR vom 30. August 1983
190 323 43	Fremdarbeiterbetreuung	22'500.--	20'000.--	Neues Spanierzentrum Schutzengelareal
190 323 47	Mütterberatungsstelle	13'500.--	9'000.--	Anpassung des Beitrages
190 323 48	Samme laktionen/Entwicklungshilfe	125'000.--	75'000.--	Investitionsbeitrag Gemeinde Aurigeno (Vorlage Nr. 726)
190 323 71	Verkehrsverein und Verbände	10'700.--	3'000.--	Beitragserhöhung Verkehrs- und Verschönerungsverein
190 323 98	Beiträge an Vereine und Institutionen	17'000.--	25'000.--	Familiengärtnerverein: Neues Areal Lorze

KST.	Rubrik	Voranschlag 1983	Nachtragskredit	Begründung
2.	<u>Finanzabteilung</u>			
210	310 Neuanschaffung Büromaschinen und Mobilier	10'500.--	13'000.--	Programmierungskosten für Steuerrabatt
296	314 U. + R. an bestehenden Liegenschaften	225'000.--	47'000.--	Kauf und Renovation Holzbaute Letzi-Post 23'000.-- Lagerhalle Bossard (Lüftungsanlage) 24'000.--
3.	<u>Schulabteilung</u>			
390	314 U. + R. bestehender Anlagen	710'000.--	15'000.--	Reparatur Heizung Neustadt I
4.	<u>Baubeteiligung</u>			
412	317 01 Stadtplanung	20'000.--	40'000.--	Bebauungsplan Grabenstrasse Ost lt. St.R.B. 10. Mai 1983 18'000.-- Bebauungsplan Aegeristrasse 12'000.-- Modell Aegeristrasse 10'000.--
412	317 02 Studien, Vorprojekte, Modelle	40'000.--	40'000.--	Modell Altstadt Ost und Diverses 20'000.-- Erstellung Inventars Standorte und Biotoparten 20'000.-- lt. GGR vom Dez. 1982 (Budget)
431	312 Oeffentliche Beleuchtung	240'000.--	70'000.--	Zu knappe Budgetierung und Stromaufschlag

KST. Rubrik	Voranschlag 1983	Nachtragskredit	Begründung
5. <u>Polizeiabteilung</u>			
553 315 U. + R. Lastwaage und Marktstände	-.-	7'000.--	Anschaffung von 5 Marktständen
6. <u>Feuerwehr-, Militär-, Zivilschutzabteilung</u>			
630 310 03 Neuanschaffung Fahrzeuge	45'000.--	24'900.--	Zugfahrzeug Landrover: Vorzug Investition 1984. Es kann ein günstiges Auslaufmodell erworben werden
630 311 Drucksachen	11'700.--	6'500.--	Diverse Aufträge von 1981/82 erst 1983 verrechnet
630 317 02 Fachliteratur, Kurse, Weiterbildung	25'000.--	12'000.--	Aufwand für Kurse 1982
641 314 U. + R. Anlagen	7'500.--	9'000.--	Sicherheitsanlage Schiessstand Koller: Auswechslung Geräuschmelder(viele Fehlalarme) und Anschluss an Zentrale Stapo
650 310 02 Neuanschaffung Korpsmaterial	25'000.--	21'500.--	Ersatz Landrover: Da der bisherige Landrover die Kontrolle nicht mehr bestand, muss ein neues Fahrzeug beschafft werden.
650 317 02 Fachliteratur, Kurse, Weiterbildung	35'000.--	5'200.--	Tag der offenen Tür im Sammelschutzraum Parkhaus Casino

Zusammenstellung der Nachtragskredite nach Verwaltungsabteilung
gegliedert:

1. Allgemeine Verwaltung	Fr.	739'000.--
2. Finanzabteilung	Fr.	60'000.--
3. Schulabteilung	Fr.	15'000.--
4. Bauabteilung	Fr.	150'000.--
5. Polizeiabteilung	Fr.	7'000.--
6. Feuerwehr-, Militär-, Zivilschutzabteilung	Fr.	79'100.--
		<hr/>
	Fr.	1'050'100.--
		=====

In diesen Beiträgen sind folgende Beschlüsse des Grossen Gemeinderates
inbegriffen:

Beschluss Nr. 522	Beitrag Arth-Rigi-Bahn	Fr.	125'000.--
Beschluss Nr. 542	Renovationsbeitrag Kloster Frauenthal	Fr.	12'000.--
Vorlage Nr. 726	Beitrag Gemeinde Aurigeno	Fr.	75'000.--
			<hr/>
		Fr.	212'000.--
			=====

Antrag

Wir beantragen Ihnen, auf die Vorlage einzutreten und dem Nachtrags-
kreditbegehren Fr. 838'100.-- zuzustimmen.

Zug, 30. August 1983

DER STADTRAT VON ZUG

Der Stadtpräsident: Der Stadtschreiber:
O. Kamer A. Müller

BESCHLUSS DES GROSSEN GEMEINDERATES VON ZUG NR.
BETREFFEND NACHTRAGSKREDITE ZUM VORANSCHLAG 1983

DER GROSSE GEMEINDERAT VON ZUG

Nach Kenntnisnahme von Bericht und Antrag Nr.
vom 30. August 1983

b e s c h l i e s s t :

1. Die Nachtragskredite im Betrage von Fr. 838'100.--
zum Voranschlag 1983 werden bewilligt.
2. Der Beschluss tritt sofort in Kraft.
Er ist im Amtsblatt zu veröffentlichen und in die Sammlung
der Ratsbeschlüsse aufzunehmen.

Der Stadtrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Zug,

DER GROSSE GEMEINDERAT VON ZUG

Der Präsident: P. Bossard

Der Stadtschreiber: A. Müller

NACHTRAGSKREDITE ZUM VORANSCHLAG 1983

Bericht und Antrag des Stadtrates vom 30. August 1983

KST.	Rubrik	Voranschlag 1983	Nachtragskredit	Begründung
5.	<u>Polizeiabteilung</u>			
553	315 U. + R. Lastwaage und Marktstände	-.---	7'000.---	Anschaffung von 5 Marktstände
6.	<u>Feuerwehr-, Militär-, Zivilschutzabteilung</u>			
630	310 03 Neuanschaffung Fahrzeuge	45'000.---	24'900.---	Zugfahrzeug Landrover: Vorzug 1984. Es kann ein günstiges At erworben werden
630	311 Drucksachen	11'700.---	6'500.---	Diverse Aufträge von 1981/82 € verrechnet
630	317 02 Fachliteratur, Kurse, Weiterbildung	25'000.---	12'000.---	Aufwand für Kurse 1982
641	314 U. + R. Anlagen	7'500.---	9'000.---	Sicherheitsanlage Schiessstand Auswechslung Geräuschmelder(vi alarme) und Anschluss an Zentr
650	310 02 Neuanschaffung Korpsmaterial	25'000.---	21'500.---	Ersatz Landrover: Da der bishe rover die Kontrolle nicht mehr muss ein neues Fahrzeug beschu
650	317 02 Fachliteratur, Kurse, Weiterbildung	35'000.---	5'200.---	Tag der offenen Tür im Sammel: Parkhaus Casino

KST.	Rubrik	Voranschlag 1983	Nachtragskredit	Begründung
1.	<u>Allgemeine Verwaltung</u>			
190	320 07 Gemeinde Isenthal	75'000.---	18'000.---	Instandstellung Bergstrasse im Dorf Isenthal
190	322 20 Betriebsdefizitanteil ZBB	650'000.---	395'000.---	Restdefizit 1982
190	322 23 Arth-Rigi-Bahn	-.---	125'000.---	Beschluss GGR Nr. 522
190	323 01 Beiträge kulturelle Bestrebungen	100'000.---	47'000.---	Ankauf Plastik "Schwäne" 20'000.--- Burgfest 10'500.--- Musikräume Metall 16'500.---
190	323 02 Beiträge sportliche Bestrebungen	75'000.---	10'000.---	Internationales Jugendschachmeister- turnier und diverse Beiträge
190	323 16 Renovationsbeitrag Kloster Frauenthal	-.---	12'000.---	Beschluss GGR vom 30. August 1983
190	323 43 Fremdarbeiterbetreuung	22'500.---	20'000.---	Neues Spanierzentrum Schutzengelareal
190	323 47 Mütterberatungsstelle	13'500.---	9'000.---	Anpassung des Beitrages
190	323 48 Sammelaktionen/Entwicklungshilfe	125'000.---	75'000.---	Investitionsbeitrag Gemeinde Aurigeno (Vorlage Nr. 726)
190	323 71 Verkehrsverein und Verbände	10'700.---	3'000.---	Beitragserhöhung Verkehrs- und Ver- schönerungsverein
190	323 98 Beiträge an Vereine und Institutionen	17'000.---	25'000.---	Familiengärtnerverein: Neues Areal Lorze

Zusammenstellung der Nachtragskredite nach Verwaltungsabteilung
gegliedert:

1. Allgemeine Verwaltung	Fr.	739'000.--
2. Finanzabteilung	Fr.	60'000.--
3. Schulabteilung	Fr.	15'000.--
4. Bauabteilung	Fr.	150'000.--
5. Polizeiabteilung	Fr.	7'000.--
6. Feuerwehr-, Militär-, Zivilschutzabteilung	Fr.	79'100.--
		<hr/>
	Fr.	1'050'100.--
		=====

In diesen Beiträgen sind folgende Beschlüsse des Grossen Gemeinderates
inbegriffen:

Beschluss Nr. 522	Beitrag Arth-Rigi-Bahn	Fr.	125'000.--
Beschluss Nr. 542	Renovationsbeitrag Kloster Frauenthal	Fr.	12'000.--
Vorlage Nr. 726	Beitrag Gemeinde Aurigeno	Fr.	75'000.--
			<hr/>
		Fr.	212'000.--
			=====

Antrag

Wir beantragen Ihnen, auf die Vorlage einzutreten und dem Nachtrags-
kreditbegehren Fr. 838'100.-- zuzustimmen.

Zug, 30. August 1983

DER STADTRAT VON ZUG

Der Stadtpräsident: Der Stadtschreiber:
O. Kamer A. Müller

BESCHLUSS DES GROSSEN GEMEINDERATES VON ZUG NR.

BETREFFEND NACHTRAGSKREDITE ZUM VORANSCHLAG 1983

DER GROSSE GEMEINDERAT VON ZUG

Nach Kenntnisnahme von Bericht und Antrag Nr.
vom 30. August 1983

b e s c h l i e s s t :

1. Die Nachtragskredite im Betrage von Fr. 838'100.--
zum Voranschlag 1983 werden bewilligt.
2. Der Beschluss tritt sofort in Kraft.
Er ist im Amtsblatt zu veröffentlichen und in die Sammlung
der Ratsbeschlüsse aufzunehmen.

Der Stadtrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Zug,

DER GROSSE GEMEINDERAT VON ZUG

Der Präsident: P. Bossard

Der Stadtschreiber: A. Müller

Nachtragskredite zum Voranschlag 1983

Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission vom 12. September 1983

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Im Beisein des Finanzchefs, Herrn Stadtrat E. Moos, behandelte die Geschäftsprüfungskommission die Vorlage 733.

Vorerst kann festgestellt werden, dass es sich bei den meisten der vorgelegten Nachtragskrediten um Zahlungskredite handelt, d.h. in vielen Fällen geht es um die Realisierung von Beschlüssen des Stadtrates oder des GGR, die durch das Budget nicht gedeckt waren.

Die Berechtigung der Kreditpositionen wurde von der GPK einzeln überprüft.

Dazu sind folgende Bemerkungen zu machen:

190 322 20 Betriebsdefizit ZBB

Die Defizit-Entwicklung der ZBB in den letzten Jahren und insbesondere 1982 ist mit über 1 Mio. Franken beunruhigend hoch.

Die Gründe für den ausserordentlichen Defizitanstieg 1982 liegen bei der Personalkostenzunahme (wie bei der Stadt, im Durchschnitt über 13 %), dem Uebergang auf einen kürzeren 20 Minuten-Takt mit höheren Personal- und Betriebskosten, ohne Frequenzzunahme sowie wetterbedingten Rückschlägen (insbesondere bei der Zugerbergbahn). Die GPK wünscht eine Aussprache mit dem Präsidenten der ZBB über die geplanten und ergriffenen Massnahmen, um die Kosten der ZBB wieder in den Griff zu bekommen und die Ertragslage zu verbessern.

190 323 01 Beiträge kulturelle Bestrebungen

Der budgetierte Kredit von Fr. 100'000.-- ist bereits um Fr. 24'000.-- überschritten. Um auch in den kommenden Monaten Beiträge sprechen zu können, ist die Krediterhöhung dringend. Mit rund Fr. 150'000.-- Beiträge für kulturelle Bestrebungen, darf sich Zug durchaus sehen lassen.

190 323 43 Fremdarbeiterbetreuung

Der Nachtragskredit von Fr. 20'000.-- ist bedingt durch den Aus- und Umbau einer Zivilschutzbaracke auf dem Schutzengelareal zu einem Zentrum für die Spanier. Ob und in welcher Höhe dem Kanton für die Ueberlassung der Baracke eine Entschädigung zu zahlen ist, wird gegenwärtig abgeklärt.

190 323 98 Beiträge an Vereine und Institutionen

Für die Bereitstellung der Infrastruktur auf dem neuen Areal an der alten Lorze (bei der Varian) investiert der Familiengärtnerverein ca. Fr. 44'000.--. Die GPK findet einen städtischen Beitrag von Fr. 25'000.-- als angemessen.

210 310 Neuanschaffungen Büromaschinen und Mobiliar

Wegen dem Steuerrabatt (nicht Senkung) mussten zahlreiche Programme der kantonalen Datenverarbeitung angepasst und teilweise neu geschrieben werden. Für diese Software-Anpassung belastete der Kanton die Stadt mit Fr. 13'000.--.

296 314 U+R an bestehenden Liegenschaften

Der Nachtragskredit von Fr. 47'000.-- ist bedingt durch den Kauf und die Renovation der Postbaracke Letzi, die an einen Kunsthandwerker vermietet wird, der beabsichtigt, mit verschiedenen Aktionen das Quartierleben zu bereichern.

Die Hälfte des Nachtragskredites wird für die Verbesserung der Lüftungsanlage und die feuerpolizeilichen Anlagen in der ehemaligen Lagerhalle Bossard verwendet. Im gegenwärtigen Zustand kann die Halle im Winter nicht für Veranstaltungen genutzt werden, da sie im Maximum auf ca. 10 Grad über der Aussentemperatur geheizt werden kann.

431 312 Oeffentliche Beleuchtung

Der Nachtragskredit von Fr. 70'000.-- beruht einerseits auf einer zu knappen Budgetierung des Strompreisaufschlages von 10 % und des zusätzlichen Verbrauches von elektrischer Energie von ca. 17 %.

630 310 03/ 650 310 02 Fahrzeuganschaffungen

Die GPK stimmt der Beschaffung von zwei Landrovern (Feuerwehr und Zivilschutz) zu, erwartet aber, dass die alten Fahrzeuge aus dem Verkehr gezogen werden, d.h. dass sich durch diese Anschaffungen der städtische Bestand an Motorfahrzeugen nicht erhöht.

Die Geschäftsprüfungskommission empfiehlt dem Grossen Gemeinderat einstimmig, auf die Vorlage Nr. 733 einzutreten und den Nachtragskredit im Betrage von Fr. 838'100.-- zum Voranschlag 1983 zuzustimmen.

Für die Geschäftsprüfungskommission
H. Opprecht, Präsident

BESCHLUSS DES GROSSEN GEMEINDERATES VON ZUG NR. 555
BETREFFEND NACHTRAGSKREDITE ZUM VORANSCHLAG 1983

DER GROSSE GEMEINDERAT VON ZUG

Nach Kenntnisnahme von Bericht und Antrag Nr. 733
vom 30. August 1983

b e s c h l i e s s t :

1. Die Nachtragskredite im Betrage von Fr. 838'100.--
zum Voranschlag 1983 werden bewilligt.
2. Der Beschluss tritt sofort in Kraft.
Er ist im Amtsblatt zu veröffentlichen und in die Sammlung
der Ratsbeschlüsse aufzunehmen.

Der Stadtrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Zug, 27. September 1983

DER GROSSE GEMEINDERAT VON ZUG

Der Präsident: P. Bossard

Der Stadtschreiber: A. Müller